

# **Aktuelle Informationen zur Unterbringung und Integration von Geflüchteten**

19. Bericht an den Ausschuss Soziales und Senioren  
zur Sitzung am 30.01.2018 als kompakter

## **Zwischenbericht zu den Themen**

Unterbringung  
Asyl- und Ausländerrecht  
Finanzen

## Inhalt

Einleitung .....	2
1. Unterbringung von Flüchtlingen.....	2
1.1 Entwicklung der Flüchtlingszahlen .....	2
1.2 Prognose des weiteren Zugangs Geflüchteter .....	3
1.2.1 Untergebrachte Personengruppen und Altersstruktur .....	3
1.2.2 Planung und Errichtung neuer Ressourcen.....	4
1.3 Unterbringung in Turnhallen.....	4
1.4 Verteilung der Unterkünfte über das Stadtgebiet.....	5
2. Asyl- und Ausländerrecht .....	8
3. Finanzen .....	9

## Einleitung

Vor dem Hintergrund der weiter sinkenden Flüchtlingszahlen soll dieser Bericht neu konzipiert werden. Die Verwaltung strebt auf Grund dessen einen quartalsweisen Turnus an. Ab März 2018 wird auch über die Themenfelder „Mindeststandards“ und „Ressourcenmanagement“ berichtet.

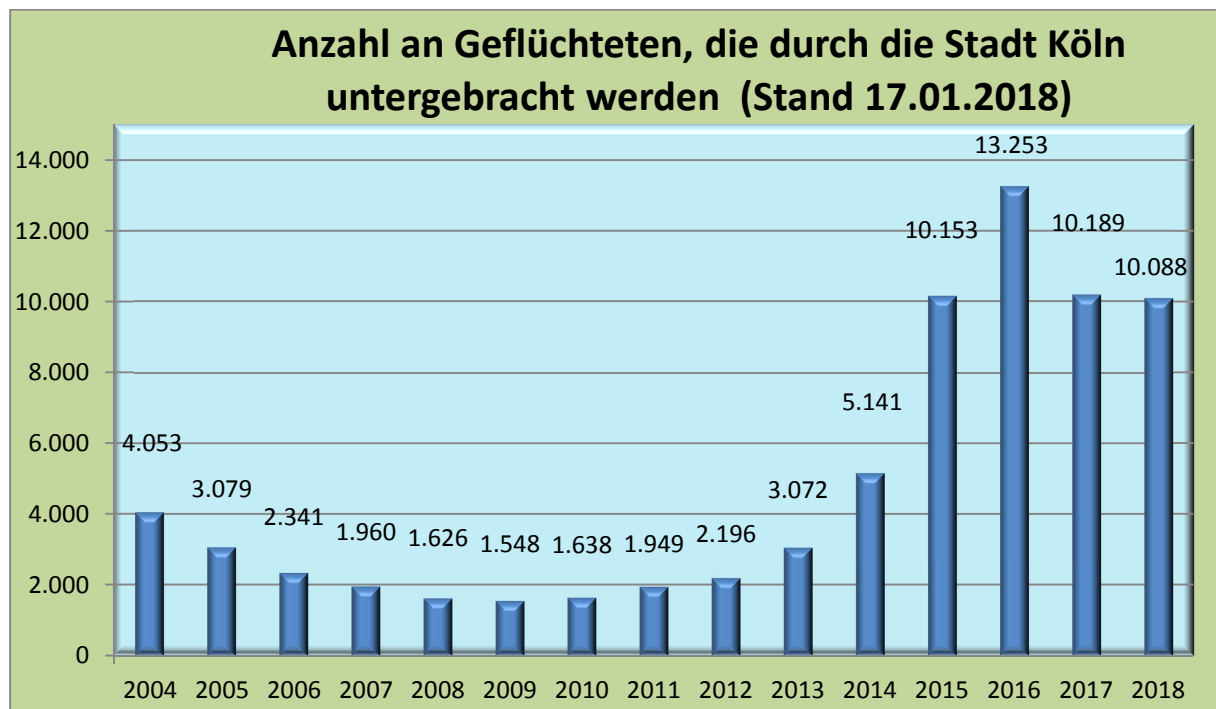
## 1. Unterbringung von Flüchtlingen

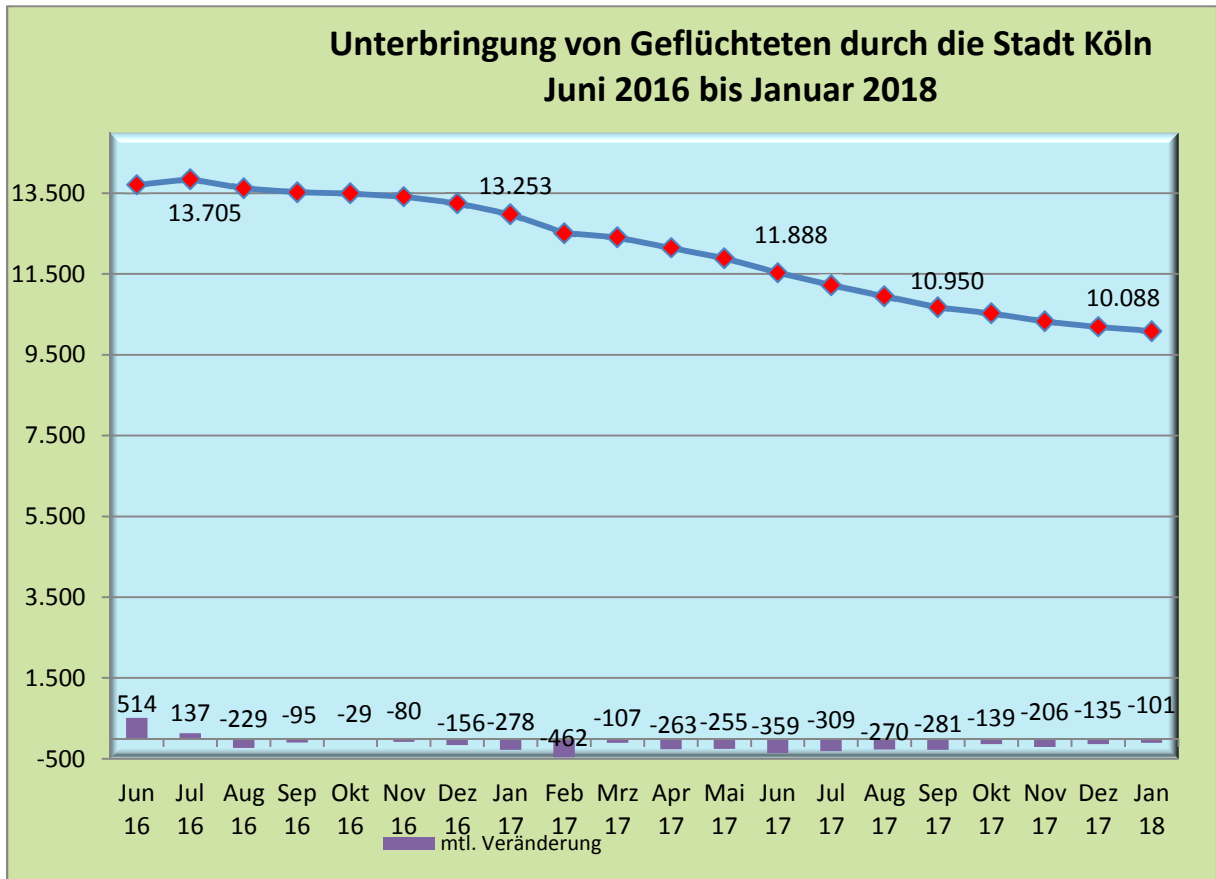
### 1.1 Entwicklung der Flüchtlingszahlen

Die Entwicklung bleibt gegenüber dem 18. Bericht unverändert. Die Flüchtlingszahlen sind weiterhin rückläufig. Mit Stichtag vom 17.01.2018 sind 10.088 Personen durch das Amt für Wohnungswesen in Flüchtlingsobjekten untergebracht.

Die Zuweisungsquote gilt als erfüllt, sodass mit der Bezirksregierung Arnsberg ein Zuweisungsstopp bis zum 28.02.2018 vereinbart wurde. Es erfolgen ausschließlich vereinzelte Zuweisungen im Rahmen der Familienzusammenführung.

Zusätzlich erfolgen weiterhin Zuweisungen bei Vorsprachen im Tagesdienst sowie bei gesundheitlich notwendigen Verlegungen.





## 1.2 Prognose des weiteren Zugangs Geflüchteter

Die Entwicklungen von Flüchtlingszahlen unterliegen einer Vielzahl von Einflüssen und lassen daher nur schwer verlässliche Prognosen zu. Die Entwicklung der vergangenen Monate im Kölner Stadtgebiet lässt aktuell eine rückläufige Zahl an schutzsuchenden Menschen erkennen. Die politische Weltlage ist jedoch weiterhin instabil, sodass hier jederzeit mit einem erneuten Anstieg zu rechnen sein kann. Ein sprunghafter Anstieg ist jedoch in naher Zukunft nicht wahrscheinlich. Daher rechnet die Verwaltung in den kommenden Monaten weiterhin mit rückläufigen Zahlen.

### 1.2.1 Untergebrachte Personengruppen und Altersstruktur

Aus dem Fachbereich des Sozialen Dienstes des Amtes für Wohnungswesen erfolgt halbjährlich eine Auswertung der untergebrachten Personenstrukturen. Diese Auswertung wurde im 16. Flüchtlingsbericht veröffentlicht. Eine erneute Auswertung ergeht voraussichtlich zum Ende des ersten Quartals 2018.

### 1.2.2 Planung und Errichtung neuer Ressourcen

Nachfolgende Auflistung gibt eine Übersicht über die Projekte, die nach aktuellem Projektstand bis Ende 2018 fertig gestellt werden.

<b>Straße</b>	<b>Stadtteil</b>	<b>Bezirk</b>	<b>Soll-Plätze</b>	<b>Voraussichtliche Inbetriebnahme</b>
Blaubach	Altstadt-Süd	1	100	Februar 2018
Rothenburger Straße	Vingst	8	60	Februar 2018
Haferkamp	Flittard	9	320	I Quartal 2018
Oskar-Jäger-Straße	Ehrenfeld	4	100	II. Quartal 2018
Aloys-Boecker-Straße	Lind	7	320	II Quartal 2018
Bergisch Gladbacher Straße 2	Mülheim	9	40	II. Quartal 2018
Zülpicher Straße 290	Sülz	3	60	II. Quartal 2018
Wilhelm-Schreiber-Straße	Ossendorf	4	240	II Quartal 2018
Josef-Broicher-Straße	Urbach	7	400	II Quartal 2018
Schlagbaumsweg	Holweide	9	400	II Quartal 2018
Dürener Straße	Lindenthal	3	50	III Quartal 2018
Lindweiler Weg	Longerich	5	78	III Quartal 2018
Sinnersdorfer Straße	Roggendorf	6	240	IV Quartal 2018
Neusser Landstraße	Fühlingen	6	240	IV Quartal 2018
Erbacher Weg	Lindweiler	6	150	IV Quartal 2018
Im Grund/Pastor-Wolff-Straße	Niehl	5	150	IV Quartal 2018
Kalscheuer Weg	Zollstock	2	150	IV Quartal 2018

Derzeit stehen damit 3.098 Plätze in der Projektion.

### 1.3 Unterbringung in Turnhallen

Die Übergabe der Turnhalle Mainstraße ist zum 11.01.2018 erfolgt. Die Halle steht somit wieder vollumfänglich für den Schul- und Vereinssport zur Verfügung.

Die Turnhalle Soldiner Straße soll - wie bereits bekannt - mithilfe des Landesförderungsprogrammes „Gute Schule 2020“ umfassender saniert werden. Während der laufenden Instandsetzungsarbeiten wurden allerdings weitere Mängel festgestellt. So ist beispielweise das Dach in einem schlechteren Zustand als gedacht und unter dem Hallenboden staut sich Wasser. Eine sachverständige Begutachtung wurde bereits durchgeführt. Jedoch müssen dadurch vorerst die Bodenarbeiten verschoben werden.

Die Mängel sind nicht in der Belegung mit Geflüchteten begründet, sondern es handelt sich nach bisherigen Erkenntnissen um Alterserscheinungen. Die beteiligten Ämter stimmen sich über das weitere Vorgehen ab. Eine endgültige Übergabe der Halle an den Schul- und Vereinssport lässt sich momentan noch nicht abschätzen.

#### 1.4 Verteilung der Unterkünfte über das Stadtgebiet

Aufgrund der stetigen Veränderungen innerhalb der Unterbringungsstruktur (Reduzierung der Plätze in Notunterkünften, Hotels und Sozialhäusern, Errichtung neuer Unterkünfte) wird sich regelmäßig der Anteil an Plätzen in Unterkünften zur Einwohnerzahl in Stadtteilen und Stadtbezirken (Verteildichte) verändern.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick der Verteilung von Unterkünften zum Stand 17.01.2018 sowie eine **perspektivische** Verteilung bis Ende 2018 (gemäß aktuell projektierter Maßnahmen 2018). Die Veränderungen durch die sukzessive Umsetzung des Ressourcenmanagement-Konzeptes bleiben in der Darstellung unberücksichtigt.

<b>Verteilungsdichte der Unterbringungsplätze im Verhältnis zu den Einwohnern je Stadtteil</b>								
Nr.	Stadtbezirk Stadtteil Stadt Köln	Einwohner insgesamt	belegbare Plätze gesamt	Prozentualer Anteil der Plätze je Einwohner	Anzahl neue Unterbringungsplätze	Unterbringungsplätze insgesamt bis Ende 2018	Neuer Prozentualer Anteil der Plätze je Einwohner	
101	Altstadt-Süd	27.580	631	2,29%	<b>100</b>	731	2,65%	
102	Neustadt-Süd	38.467	347	0,90%		347	0,90%	
103	Altstadt-Nord	18.307	353	1,93%		353	1,93%	
104	Neustadt-Nord	28.478	137	0,48%		137	0,48%	
105	Deutz	15.463	426	2,75%		426	2,75%	
<b>Bezirk 1</b>		<b>128.295</b>	<b>1.894</b>	<b>1,48%</b>	<b>100</b>	<b>1.994</b>	<b>1,55%</b>	
201	Bayenthal	9.626	49	0,51%	<b>150</b>	49	0,51%	
202	Marienburg	6.697	187	2,80%		187	2,80%	
203	Raderberg	6.246	11	0,17%		11	0,17%	
204	Raderthal	4.744	11	0,23%		11	0,23%	
205	Zollstock	22.403	0	0,00%		150	0,67%	
206	Rondorf	9.641	197	2,04%		197	2,04%	
207	Hahnwald	2.065	0	0,00%		0	0,00%	
208	Rodenkirchen	17.435	821	4,71%		821	4,71%	
209	Weiß	5.987	0	0,00%		0	0,00%	
210	Sürth	10.889	0	0,00%		0	0,00%	
211	Godorf	2.538	138	5,46%		138	5,46%	
212	Immendorf	2.062	0	0,00%		0	0,00%	
213	Meschenich	7.849	0	0,00%		0	0,00%	
<b>Bezirk 2</b>		<b>108.182</b>	<b>1.414</b>	<b>1,31%</b>	<b>150</b>	<b>1.564</b>	<b>1,45%</b>	
301	Klettenberg	10.622	0	0,00%	<b>60</b>	0	0,00%	
302	Sülz	36.485	60	0,16%		120	0,33%	
303	Lindenthal	30.506	23	0,08%		<b>50</b>	73	0,24%
304	Braunsfeld	11.759	66	0,56%		66	0,56%	
305	Müngersdorf	8.687	0	0,00%		0	0,00%	
306	Junkersdorf	14.529	319	2,20%		319	2,20%	

307	Weiden	17.304	464	2,68%		464	2,68%
308	Lövenich	9.083	56	0,61%		56	0,61%
309	Widdersdorf	12.175	0	0,00%		0	0,00%
<b>Bezirk 3</b>		<b>151.150</b>	<b>988</b>	<b>0,65%</b>	<b>110</b>	<b>1.098</b>	<b>0,73%</b>

401	Ehrenfeld	37.375	50	0,13%	<b>100</b>	150	0,40%
402	Neuehrenfeld	24.475	674	2,75%		674	2,75%
403	Bickendorf	16.694	78	0,47%		78	0,47%
404	Vogelsang	8.219	18	0,22%		18	0,22%
405	Bocklemünd/Mengenich	10.728	0	0,00%		0	0,00%
406	Ossendorf	10.466	796	7,61%	<b>240</b>	1.036	9,90%
<b>Bezirk 4</b>		<b>107.957</b>	<b>1.617</b>	<b>1,50%</b>	<b>340</b>	<b>1.957</b>	<b>1,81%</b>

501	Nippes	36.081	264	0,73%		264	0,73%
502	Mauenheim	5.676	0	0,00%		0	0,00%
503	Riehl	12.027	353	2,94%		353	2,94%
504	Niehl	20.303	188	0,93%	<b>150</b>	338	1,67%
505	Weidenpesch	14.013	21	0,15%		21	0,15%
506	Longerich	13.797	128	0,93%	<b>78</b>	206	1,50%
507	Bilderstöckchen	15.995	187	1,17%		187	1,17%
<b>Bezirk 5</b>		<b>117.892</b>	<b>1.141</b>	<b>0,97%</b>	<b>228</b>	<b>1.369</b>	<b>1,16%</b>

601	Merkenich	5.825	0	0,00%		0	0,00%
602	Fühlingen	2.053	0	0,00%	<b>240</b>	240	11,69%
603	Seeberg	11.567	100	0,86%		100	0,86%
604	Heimersdorf	6.069	0	0,00%		0	0,00%
605	Lindweiler	3.623	0	0,00%	<b>150</b>	150	4,14%
606	Pesch	7.812	0	0,00%		0	0,00%
607	Esch/Auweiler	6.871	129	1,87%		129	1,87%
608	Volkhoven/Weiler	6.131	0	0,00%		0	0,00%
609	Chorweiler	13.324	0	0,00%		0	0,00%
610	Blumenberg	5.658	78	1,38%		78	1,38%
611	Roggendorf/Thenhoven	4.258	0	0,00%	<b>240</b>	240	5,64%
612	Worringen	10.355	95	0,91%		95	0,91%
<b>Bezirk 6</b>		<b>83.546</b>	<b>402</b>	<b>0,48%</b>	<b>630</b>	<b>1.032</b>	<b>1,23%</b>

701	Poll	11.500	271	2,36%		271	2,36%
702	Westhoven	5.481	0	0,00%		0	0,00%
703	Ensen	7.581	169	2,23%		169	2,23%
704	Gremberghoven	3.057	96	3,13%		96	3,13%
705	Eil	9.384	246	2,62%		246	2,62%
706	Porz	15.066	11	0,07%		11	0,07%
707	Urbach	12.510	70	0,56%	<b>400</b>	470	3,76%
708	Elsdorf	1.682	0	0,00%		0	0,00%
709	Grengel	5.533	0	0,00%		0	0,00%
710	Wahnheide	7.811	132	1,69%		132	1,69%
711	Wahn	7.075	201	2,84%		201	2,84%
712	Lind	3.489	18	0,52%	<b>320</b>	338	9,69%
713	Libur	1.130	0	0,00%		0	0,00%
714	Zündorf	11.952	86	0,72%		86	0,72%
715	Langel	3.479	0	0,00%		0	0,00%
716	Finkenberg	6.881	0	0,00%		0	0,00%
<b>Bezirk 7</b>		<b>113.611</b>	<b>1.300</b>	<b>1,14%</b>	<b>720</b>	<b>2.020</b>	<b>1,78%</b>

801	Humboldt/Gremberg	15.524	54	0,35%		54	0,35%
802	Kalk	24.235	459	1,89%		459	1,89%
803	Vingst	13.092	0	0,00%	<b>60</b>	60	0,46%
804	Höhenberg	12.506	63	0,50%		63	0,50%

805	Ostheim	13.524	372	2,75%	372	2,75%	
806	Merheim	11.224	254	2,26%	254	2,26%	
807	Brück	10.344	177	1,71%	177	1,71%	
808	Rath/Heumar	11.771	0	0,00%	170	1,44%	
809	Neubrück	8.869	146	1,65%	146	1,65%	
<b>Bezirk 8</b>		<b>121.089</b>	<b>1.525</b>	<b>1,26%</b>	<b>60</b>	<b>1.585</b>	<b>1,31%</b>

901	Mülheim	43.254	792	1,83%	40	832	1,92%
902	Buchforst	7.514	0	0,00%		0	0,00%
903	Buchheim	13.246	0	0,00%		0	0,00%
904	Holweide	21.258	105	0,50%	<b>400</b>	505	2,38%
905	Dellbrück	21.543	248	1,15%		248	1,15%
906	Höhenhaus	15.540	400	2,57%		400	2,57%
907	Dünnwald	11.790	16	0,14%		16	0,14%
908	Stammheim	7.906	29	0,36%		29	0,36%
909	Flittard	7.928	0	0,00%	<b>320</b>	320	4,04%
<b>Bezirk 9</b>		<b>149.979</b>	<b>1.590</b>	<b>1,06%</b>	<b>760</b>	<b>2.350</b>	<b>1,57%</b>

**Köln insgesamt**

<b>1.081.701</b>	<b>11.872</b>	<b>1,10%</b>	<b>3.098</b>	<b>14.970</b>
				<b>11.872</b>
				<b>3.098</b>

davon Nutzung  
davon Planung



## 2. Asyl- und Ausländerrecht

### a. Aktuelle Zahlen

Um die stark gestiegene Bedeutung des Themas Flüchtlinge einordnen zu können, werden nachstehend die Zahlen von 2013 bis 2017 aufgeführt.

Zuweisungen von Asylantragstellern nach Köln für die Jahre 2013-2017:

2013 – 907 Personen

2014 – 1.963 Personen

2015 – 6.975 Personen

2016 – 8.730 Personen

**vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 – 805 Personen.**

Anzahl der Personen mit Aufenthaltsgestattungen in Köln für die Jahre 2013-2017 (jeweils am 31.12.):

2013 – 1.263 Personen

2014 – 2.299 Personen

2015 – 7.765 Personen

2016 – 9.360 Personen

**aktuell am 31.12.2017 – 5.593 Personen.**

Insgesamt hat das BAMF 2015 1.887 Entscheidungen für Kölner Asylflüchtlinge getroffen: 1.122 Anerkennungen und 765 Ablehnungen. 2016 hat das BAMF 6.679 Verfahren von in Köln lebenden Asylantragstellern beendet. 4.720 Anträge wurden anerkannt, 1.959 Anträge wurden abgelehnt.

**Bis zum 31.12.2017** hat das BAMF 4.581 Entscheidungen für in Köln lebende Asylantragsteller getroffen. 2.537 Verfahren endeten positiv für den Antragsteller und 2.044 Anträge wurden abgelehnt.

Darüber hinaus haben in 2017 2.359 Personen bei der Anlauf- und Beratungsstelle der Stadt Köln für unerlaubt Eingereiste vorgesprochen. (2016: 2.515 Personen, 2015: 3.882, 2014: 2.951 und 2013: 1.284 Personen.) Darunter waren 544 Personen unbegleitete minderjährige Ausländer. 521 Personen wurden zur Asylantragstellung an die Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes NRW weitergeleitet. Bei 90 Personen wurden Übernahmeersuchen nach dem Dubliner Übereinkommen gestellt. Bisher sind 321 Personen Köln (davon 261 UMA) zugewiesen und 370 Personen (davon 126 UMA) an andere Ausländerbehörden verteilt worden. In 272 Fällen ist unmittelbar eine aufenthaltsrechtliche Entscheidung unter Fertigung einer Rückkehrentscheidung mit Androhung der Abschiebung getroffen worden.

2017 wurden 199 Personen (2016: 87) in ihr Herkunftsland oder in einen sicheren Drittstaat rückgeführt.

Aktuell sind in Köln ca. 5.800 geduldete Personen registriert.

**b. Änderungen im Asyl- und Ausländerrecht**

Gegenüber dem 18. Flüchtlingsbericht im Ausschuss Soziales und Senioren liegen keine Änderungen vor.

**3. Finanzen**

Keine aktuellen Informationen. Neue Informationen ergehen voraussichtlich mit dem 20. Bericht zur Flüchtlingssituation.